

Äbtissin Verena und der Konvent des Klosters Sonnenburg an NvK. Sie teilen ihm ihre Appellation an den Papst mit und begründen diesen Schritt.

Kopie (gleichzeitig): INNSBRUCK, TLA, Cod. 2336 p. 187.

Regest: Jäger, Regesten II 158 (mit Datum 30. Juli und falscher Ortsangabe).

Erw.: Jäger, Streit I 126; Baum, Nikolaus Cusanus in Tirol 178 (mit Datum 30. Juli).

Hochwirdigster in gott vatter, gnediger herre, unser andächtigt gepett sey ewrn gnaden bevor. Ewr gnad hat uns in zwayn brieffel schreyben lassen, der datum stëtt am suntag²⁾ und am montag nach sant Jacobz tag³⁾ anno domini etc. liiii^o, hab wir hörn lesen und tun ewren gnaden zu wissen, das wir auff unser völligs erpieten, so wir ewren gnaden durch her Walthasarn von Welsperg⁴⁾, unser fründe, und
 5 ander erber lewtt den ewren gnaden am samptztag nach sant Jacobs tag (27. Juli) nachstvergangen erbotten haben, das ewr gnad allez abgesehen hatt.⁵⁾ Von solchen und allen andern beswarung, so durch ewr gnad gen uns fürgenomen ist, wir geappeliert haben für unsern heyligen vater den babst⁶⁾ und wellen auch sölcher appellacio nu für an weytter nach gën und uns der geprauchen, alz recht ist und sich gepürdt. Geben zu Insprugk am mittichen nach sant Jacobztag anno domini etc. liiii^o.

10

Ewr vaterlichen gnaden zu gott
 andachtige dymutige bitterin Verena,
 apptessin, und der convent zu Sunburg

¹⁾ Aus der Ortsangabe ist ersichtlich, dass die Äbtissin nach der Appellation (Nr. 4043) persönlich nach Innsbruck zu Hz. Sigismund reiste und diese dort vorlegte.

²⁾ Ein solcher Brief des NvK vom 28. Juli ist nicht bekannt. Möglicherweise ist Nr. 3993 (vom Palmsonntag, 1454 Juni 14) gemeint, dessen Beantwortung NvK in seinem Brief vom 29. Juli (Nr. 4044) angemahnt hatte.

³⁾ Nr. 4044.

⁴⁾ Balthasar von Welsberg, Pfleger von St. Michelsburg; s.o. Nr. 2532 Anm. 2.

⁵⁾ Der Inhalt der zuletzt vorgebrachten Vorschläge ergibt sich aus Nr. 4039 Z. 85-88. Verena schlug eine erneute Visitation durch reformierte Äbte aus dem Benediktinerorden bzw. eine Vorlage der Frage vor dem für November geplanten Salzburger Provinzialkonzil vor.

⁶⁾ S.o. Nr. 4043.